



# Fachbereich Philosophie

Fachbereichskolloquium  
Sommersemester 2016

18:15 bis 19:45, G 420

Im Rahmen des PHILOSOPHISCHEN KOLLOQUIUMS findet am  
**Donnerstag, 19. Mai**, folgender Vortrag statt:

**Prof. Dieter Teichert**

Universität Luzern

## Personale Identität und Narration

Philosophische Überlegungen zum Konzept Personaler Identität analysieren die Frage, in welcher Weise der Identitätsbegriff hinsichtlich der diachron veränderlichen Eigenschaften und Zustände von Personen zu bestimmen ist. Logische und substanzontologische Regeln des Begriffsgebrauchs sind hier einschlägig. Seit Descartes und Locke ist die Diskussion durch Komplikationen bestimmt, die durch die Beachtung des Selbstbewusstseins von Personen entstehen. Eine mögliche Divergenz zwischen substanzontologischer Identität der Person und Bewusstsein der Identität der eigenen Person wird in unterschiedlichen Varianten des Leib-Seele-Dualismus erörtert.

Parfit und Williams haben in Gedankenexperimenten unterschiedliche Antworten auf die Problemlage formuliert. Parfit plädiert für die Preisgabe des Identitätsbegriffs zugunsten eines Modells psychischer Kontinuität. Williams verweist auf begrifflich nicht auflösbare Schwierigkeiten des Konzepts Personaler Identität. Ricoeur plädiert für eine Neuorientierung der Debatte und stellen das Konzept eines durch Narrationen vermittelten Selbstverständnisses von Personen vor.

Alle Interessierten, insbesondere auch Studierende, sind herzlich eingeladen.

nächster Vortrag 2.6.

Alan Hajek, Australian National University

Begging to Differ With Similarity Accounts of Counterfactuals

